

Ziel der Studie ist es, die Zukunftsfähigkeit der Unternehmenskultur im deutschen Handwerk zu untersuchen und den Zusammenhang zwischen Mitarbeiterorientierung und dem wirtschaftlichen Erfolg von Handwerksbetrieben aufzuzeigen.

Eigentlich scheint es auf der Hand zu liegen: Eine stärkere Mitarbeiterorientierung – steigert Motivation, Innovationsfähigkeit und Produktivität!

Doch so klar der Nutzen erscheint, so komplex ist die Umsetzung in der Praxis. Denn eine moderne Unternehmenskultur erfordert weit mehr als ein Bonussystem.

Die Studie wird durchgeführt mit wissenschaftlicher Unterstützung von Prof. Dr. Ralf Brüning und Prof. Dr. Lena Rothe Fachhochschule des Mittelstands (FHM), Standort Köln

Partner der Studie:

GIRA SHK TV **handwerk. magazin**



PODCAST

Rolf Steffen – Zukunft Handwerk:
Wie Betriebe wirklich fit für morgen werden



Gesucht sind Projektpartner!

1. Handwerksbetriebe

Ihr Nutzen: Kostenlose Analyse Ihrer Unternehmenskultur

Nehmen Sie an der Studie teil und erhalten Sie eine detaillierte, auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Auswertung. Wir vergleichen die anonymen Antworten Ihrer Mitarbeiter mit denen der Geschäftsführung. So sehen Sie, wie Ihr Betrieb wirklich tickt und wo Sie ansetzen können.

Registrierung: studie.zukunft-handwerk.de

2. Berater im Handwerk

Neue Perspektiven für Ihre Kundenberatung

Nutzen Sie die wissenschaftlichen Erkenntnisse und die fundierte Datenauswertung, um Ihre Kundenberatung auf eine neue Basis zu stellen. Entwickeln Sie innovative Beratungsansätze, die Ihren Kunden einen echten Wettbewerbsvorteil verschaffen.

Kontakt: berater@zukunft-handwerk.de

3. Förderer des Handwerks

Stärkung der Kundenbeziehung und Umsatzförderung

Unterstützen Sie die Forschung und die Zukunftsfähigkeit Ihrer Kunden im Handwerk. Tragen Sie aktiv dazu bei, dass das Handwerk zukunftsfähig bleibt. Dies sichert so die Innovationskraft der gesamten Branche.

Kontakt: foerderer@zukunft-handwerk.de

**AKADEMIE
ZUKUNFT
HANDWERK**

Akademie Zukunft Handwerk AZH-AG
Schaufenberger Str. 61, 52477 Alsdorf
Telefon 0 24 04/55 15 10
akademie@zukunft-handwerk.de
www.zukunft-handwerk.de



Zukunft Handwerk: Führungskultur + Mitarbeiterorientierung

Bundesweite Marktstudie
für Chefs und Mitarbeiter



studie.zukunft-handwerk.de

Bisherige wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen eindeutig:

Menschen bringen sich dann mit voller Kraft ein, wenn sie sich als wirksamer Teil des Ganzen erleben – wenn sie mitgestalten dürfen:

- am Arbeitsplatz und den Arbeitsprozessen
- an Geschäfts- und Projektplanungen
- an der Zukunft des Unternehmens und am Gewinn teilhaben!

Natürlich will nicht jeder Mitarbeitende neue Kompetenzen erwerben, unternehmerisch mitdenken, Ergebnisverantwortung tragen. Nicht jeder möchte mit dem Team in der Champions League mitspielen – um dort auch entsprechend mehr zu verdienen. Und das ist völlig in Ordnung – das bleibt eine freie Entscheidung!

Die wesentliche Frage lautet jedoch:

Sind Mitarbeitende unmotiviert, weil sie nicht wollen – oder wollen sie nicht, weil sie es (noch) nicht können?

Diese Frage und folgende Aspekte soll die Studie analysieren:

- **Der aktuelle Stand:** Wie relevant ist das Thema Unternehmenskultur für Handwerksbetriebe?
- **Die Bedeutung von Mitarbeiterorientierung:** Welchen Stellenwert hat die Mitarbeiterorientierung bereits heute und wie wirkt sie sich auf die Bindung, Motivation und Leistungsbereitschaft der Mitarbeitenden aus?
- **Der Handlungsbedarf:** Wo liegen die größten Herausforderungen und wie können Betriebe ihre Kultur gezielt weiterentwickeln, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben?

Hallo Chefin, Hallo Chef, Hallo Chef-Nachfolgende,

verfügst du schon über eine Strategie, mit der es gelingt, deine Mitarbeiter dafür zu begeistern, genau das zu tun, wofür sie eigentlich bezahlt werden?

Für eine zukunftsorientierte Unternehmenskultur – die wir mit dir und deinem Team gemeinsam gestalten – sind folgende Voraussetzungen entscheidend:

- Glaube an dein Team:** Seid ihr bereit für die Qualifikation in die Champions League?
- Leistungsabrechnung & Gewinnermittlung:** Steuerlich korrekt, klar nachvollziehbar.
- Mitarbeiter fördern & fordern:** Kluge Köpfe lassen sich nie wieder dumm machen – mach sie schlau!
- Weitgehende Transparenz:** in der Auftragskalkulation und Erfolgsrechnung.
- Transparente Geschäfts- und Gewinnplanung:** für alle Monate und je produktiven Techniker.
- Monatliche qualifizierte BWA (qBWA):** Zahlen verstehen, steuern, nutzen – jeden Monat.
- Teilhaben lassen:** Ehrliche Bereitschaft, alle am Unternehmenserfolg teilhaben zu lassen.

Fakt: Der Mensch – und seine Einstellung – bleibt der entscheidende Erfolgsfaktor.

Bist du als Chef bereit, die erforderlichen Rahmenbedingungen zu schaffen, dann beteilige dich gemeinsam mit deinen Mitarbeitenden an der neuen Marktstudie.

studie.zukunft-handwerk.de

Hallo Mitarbeiterin, Hallo Mitarbeiter,

bekommst du was Du verdienst? Verdienst du was Du bekommst?

Tatsächlich lassen sich Gewinne leicht verdoppeln sogar verdreifachen – wenn typische Fehlerkosten vermieden werden. Denk z.B. an „die Beule von innen nach außen“ am Kundendienstfahrzeug. Oder die leidigen Themen fehlende Arbeitsberichte und Aufmaße.

Die Grundlage für mehr Gewinn, von dem alle profitieren

- optimale Arbeits- und Rahmenbedingungen
- klare innerbetriebliche Spielregeln
- Anstand und Disziplin
- gelebte Leistungsversprechen für Kunden.

Deshalb kommt es auf jeden Mitarbeitenden an.

Die Entwicklung einer zukunftsorientierten Unternehmenskultur erfordert Spielregeln, an die sich alle (!) halten. Andernfalls verlieren Regeln ihre Verbindlichkeit und Leistungsträger ihren Antrieb.

Entscheidend sind deine innere Haltung und Begeisterung – damit im Team das entsteht, was wirklich zählt:

- Starke Identifikation & volle Loyalität**
- Verbindende Werte & gemeinsame Interessen**
- Kundenbegeisterung durch Spitzenleistung**
- Wirtschaftliches Denken und Handeln**
- Ergebnisverantwortung gerne übernehmen**

Bist du als Mitarbeitender bereit, dich für eine zukunftsfähige Unternehmenskultur zu engagieren?

Dann sprich mit deinem Chef/deiner Chefin, damit ihr gemeinsam an der neuen Studie teilnehmt.